

Einsatznahe IT: BWI übernimmt Betreuung von HaFIS für die Bundeswehr

Die Bundeswehr hat die BWI mit dem Service Management für das „Harmonisierte Führungsinformationssystem Streitkräfte“ beauftragt. In den kommenden vier Jahren unterstützt sie die Bundeswehr bei der Systempflege der streitkräftegemeinsamen Plattform.

Bonn, 3. Februar 2020: Seit Jahresbeginn unterstützt die BWI GmbH die Bundeswehr bei der Systempflege von HaFIS (Harmonisierte Führungsinformationssystem Streitkräfte). Im Dezember letzten Jahres schlossen das Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) und die BWI einen Vertrag für die kommenden vier Jahre. Die Leistungen reichen vom Betrieb von Unterstützungssystemen, wie zum Beispiel Integrations-, Test- und Ausbildungsanlagen, über das Incident- und Problem Management bis zum Vor-Ort-Service für das Afghan Mission Network. Außerdem wird die BWI Beratungsleistungen für die Systemarchitektur erbringen und verantwortlich für das Service Operation Management sein, also die Koordination von First-, Second und Third Level Support für die HaFIS-Systempflege.

Mit der Übernahme von Serviceleistungen im Bereich der einsatznahen IT beabsichtigen Bundeswehr und BWI eine schrittweise Service-Transition in das Portfolio der BWI. Zudem sollen ab 2025 Prozesse in ein gemeinsames, kooperatives Betriebsmodell von Bundeswehr und BWI überführt werden. Darüber hinaus ergeben sich durch die Beauftragung Synergien für weitere HaFIS-Projekte und parallel laufende Vorhaben, wie zum Beispiel im Bereich Einsatz- und Übungen, der Digitalisierung landbasierter Operationen (D-LBO) oder dem HaFIS-Folgeprojekt „German Mission Network“. Außerdem kann die Bundeswehr mit dem Vertrag weitere Leistungen bei der BWI abrufen.

Seit November vergangenen Jahres unterstützt die BWI die Bundeswehr bereits bei der Erarbeitung von Datenschutz- und IT-Sicherheitskonzepten für das Ha-FIS-Projekt. Die Harmonisierung der Führungsinformationssysteme gehört zu den „richtungsweisenden Digitalisierungsprojekten“, bei denen die BWI die Bundeswehr begleitet, sagt Martin Kaloudis, Chief Executive Officer der BWI. Dazu zählten unter anderem auch die Digitalisierung der Gesundheitsversorgung der Bundeswehr, die Neuentwicklung des Krisenvorsorgeinformationssystems und D-LBO.

PRESSEINFORMATION



Abdruck frei, Belegexemplar erbeten

BWI GmbH

Die BWI GmbH ist eine 100-prozentige Bundesgesellschaft und zählt zu den Top Ten der IT-Service-Unternehmen in Deutschland. Als langjähriger IT-Partner der Bundeswehr unterstützt sie die Streitkräfte bei ihrer digitalen Transformation und betreibt weite Teile des IT-Systems der Bundeswehr. Die BWI ist IT-Systemhaus und Digitalisierungspartner der Bundeswehr und IT-Dienstleistungszentrum des Bundes. Mit ihren Leistungen legt sie wichtige Grundlagen für eine leistungsstarke, zuverlässige und sichere IT-Infrastruktur. Mit ihrem Know-how aus einem der größten IT-Konsolidierungs- und Modernisierungsprojekte der Bundesrepublik Deutschland, dem Projekt HERKULES, ist die BWI in der Lage, die Bundeswehr weiter bei ihrer Digitalisierung zu unterstützen und für die digitale Zukunftsfähigkeit Deutschlands zu sorgen. Gemeinsam mit der Bundeswehr treibt sie Projekte wie die Digitalisierung der Gesundheitsversorgung der Bundeswehr (DigiGesVersBw) und die Digitalisierung der landbasierten Operationsführung (DLB-O) voran.

Kontakt für Journalisten

info@bwi.de

Lutz Emmelmann

External Communications

BWI GmbH

Communications & Marketing

Karl-Legien-Straße 188

53117 Bonn

Telefon: +49 (0)2225 988 2054

BWI GmbH

Sitz der Gesellschaft: Meckenheim – Registergericht: Bonn – HRB 15251 – USt-IdNr: DE814789837

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Ludwig Leinhos

Geschäftsführung: Martin Kaloudis (Vorsitzender), Bernd Klinder, Frank Leidenberger, Hans-Jürgen Niemeier



Vertragsunterzeichnung im BAAINBw am 13. Dezember 2019 (v.l.n.r.): Michael Engelmann, Erster Direktor im BAAINBw, und Stefan Gerlach, Account Manager BWI (Quelle: Bundeswehr/Dirk Bannert)

Bildmaterial in druckfähiger Auflösung auf Anfrage per Mail an: lutz.emmelmann@bwi.de